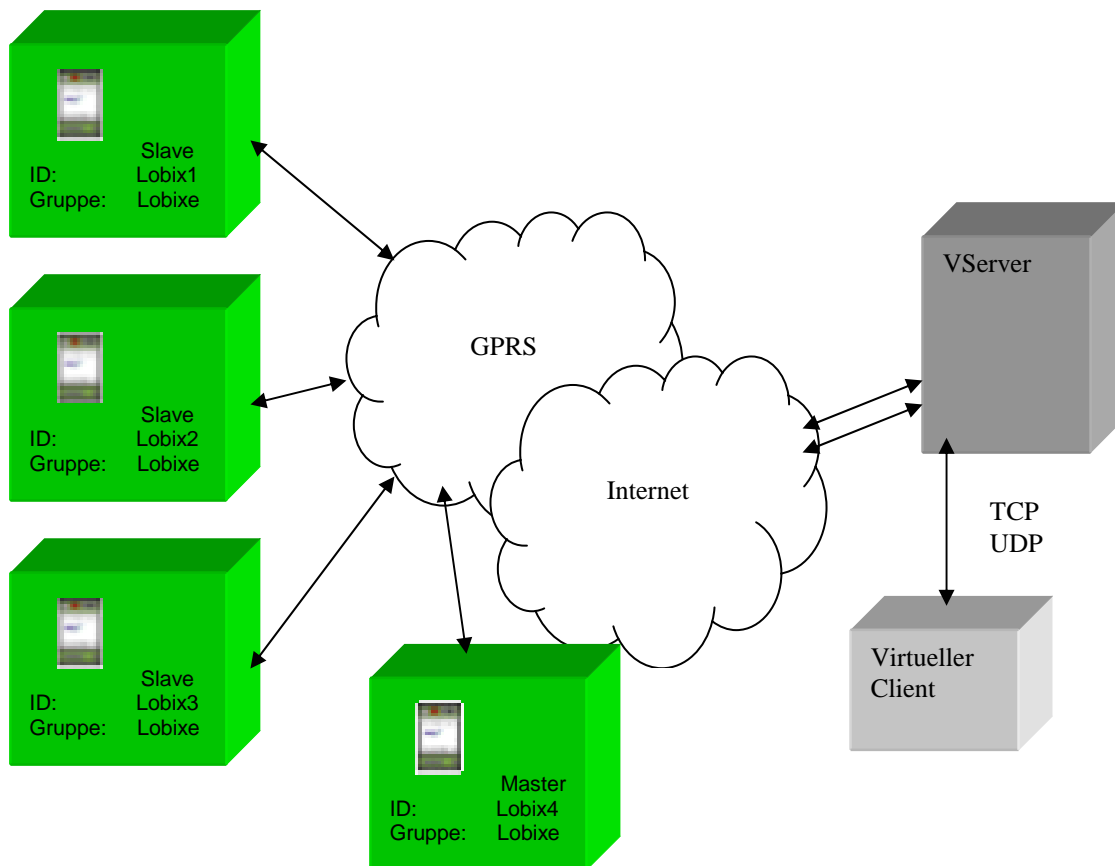


Der V-Server

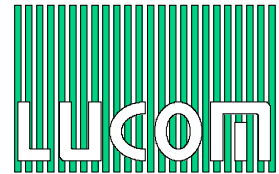
Die Verbindung zweier oder mehrerer LobiX untereinander kann nur über den Vermittlungsserver erfolgen. Der Vermittlungsserver (V-Server) muß dazu aus dem Internet erreichbar sein. D.h. er muss eine feste, öffentliche IP-Adresse haben oder über DNS/DynDNS erreichbar sein. Wenn der V-Server hinter einem Router betrieben wird muss ein TCP-Port (Standardport 10231, ist beliebig konfigurierbar, muss aber bei allen Geräten gleich eingestellt sein.) per NAT (Network Address Translation) an den V-Server weitergeleitet werden.

Der V-Server übernimmt die Datenübertragung von LobiX zu LobiX innerhalb einer LobiX-Gruppe. Alle LobiX melden sich am V-Server mit einem Passwort, einer Kennung und einer Gruppe an.

- Der Vermittlungsserver (V-Server) übernimmt die Datenübertragung von einem LobiX zum Anderen oder innerhalb einer Lobix-Gruppe.
- LobiX einer Gruppe können miteinander kommunizieren, Lobix verschiedener Gruppen können nicht miteinander kommunizieren.
- LobiX können Master, Slave oder Master/Slave sein.
- Ein Master sendet Daten an alle Slaves und Master/Slaves einer Gruppe (nicht an andere Master). Er empfängt Daten von allen Slaves un Master/Slaves einer Gruppe (nicht von anderen Master).
- Ein Slave sendet Daten an alle Master und Master/Slaves einer Gruppe (nicht an andere Slaves). Er empfängt Daten von allen Master und Master/Slaves einer Gruppe (nicht von anderen Slaves).
- **ACHTUNG** Wenn mehrere oder alle Mitglieder einer Gruppe als Master/Slave konfiguriert sind kann dieses zu hohem Datenaufkommen und damit zu hohen Kosten führen.



Beschreibung V-Server

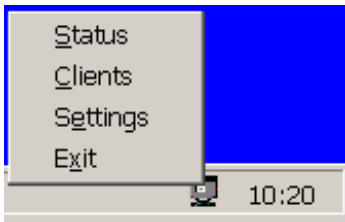


Installation:

Kopieren Sie die Datei vserver.exe in ein Verzeichnis Ihrer Wahl.

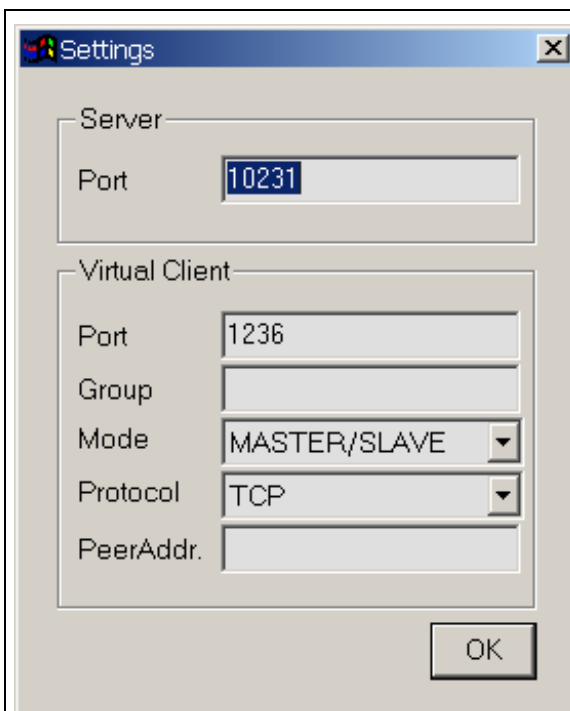
Konfiguration:

Nach dem Start des V-Servers erscheint ein Icon im System-Tray. Durch anklicken des Icons mit der RECHTEN Maustaste erhalten Sie folgendes Menü.



Settings:

Im Menüpunkt Settings werden alle für die Kommunikation zwischen LobiX und V-Server wichtigen Einstellungen gemacht.



Server

- **Port**
TCP-Port für die Kommunikation zwischen LobiX und V-Server

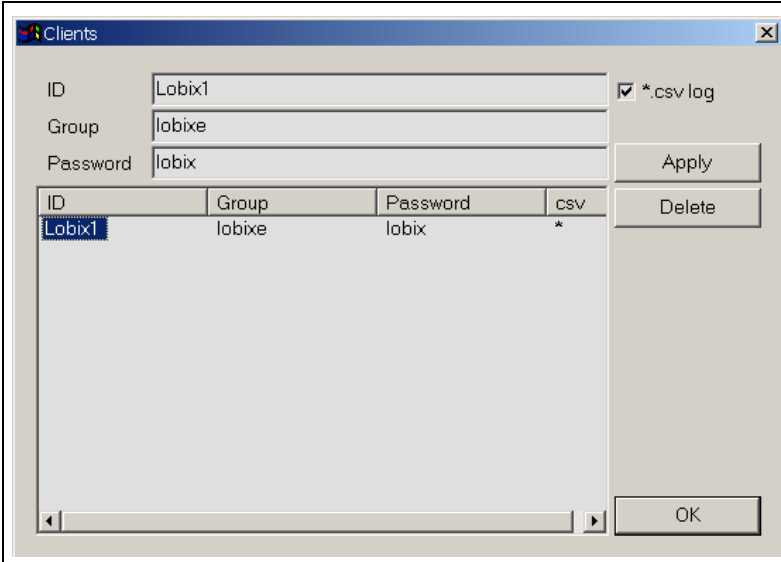
Virtual Client

An den V-Server kann per TCP oder UDP eine Clientsoftware angeschlossen werden, die wie die Serielle Schnittstelle eines Lobix angesprochen wird. D.h. es können z.B. Daten von einer seriellen Schnittstelle eines LobiX an eine Software übertragen werden.

- **Port**
TCP- oder UDP-Port für die Kommunikation zwischen V-Server und Clientsoftware
- **Protocol**
Kommunikationsprotokoll zwischen V-Server und Clientsoftware
- **PeerAddr.**
IP-Adresse der Clientsoftware (nur bei Protocol UDP nötig)
- **Group** und **Mode** sind äquivalente Einstellungen wie im Menüpunkt Server des realen LobiX

Clients:

Im Menüpunkt Clients können Accounts für die einzelnen LobiX angelegt werden. Wenn keine Accounts angelegt sind, wird die Zugangsberechtigung bei der Anmeldung eines LobiX NICHT überprüft. D.h. jeder LobiX kann sich an diesem Server anmelden.

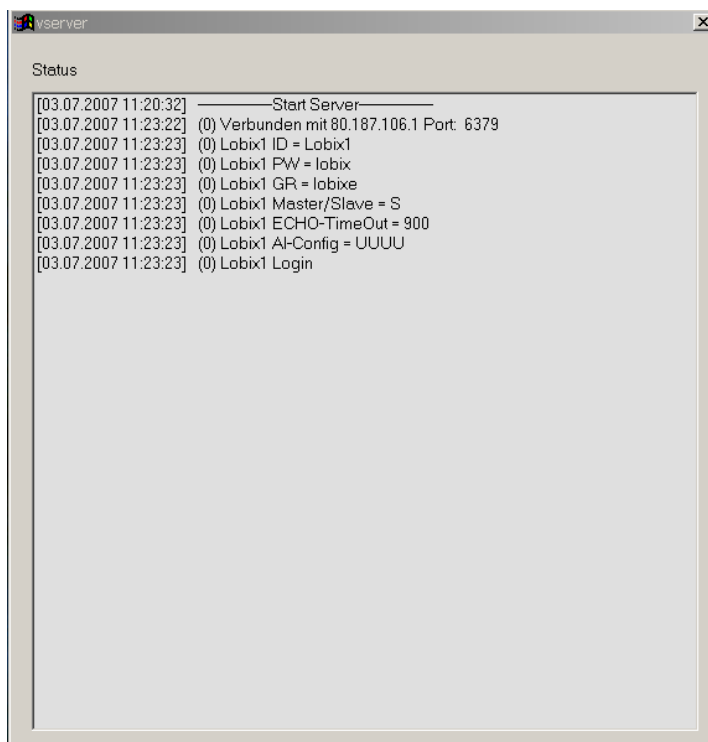


ID	Group	Password	csv
Lobix1	lobixe	lobix	*

- **ID**
eindeutiger Name eines Clients
- **Group**
Gruppenzugehörigkeit des Clients
- **Password**
Loginpasswort des Clients
- **csv.log**
ist csv.log eingeschaltet wird zum jeweiligen Client eine *.csv-Datei (Excel-importierbar) angelegt in der die alle gesendeten Eingangsstatus dieses LobiX abgespeichert werden.

Status:

Im Menüpunkt Status kann man z.B. die Loginversuche der einzelnen LobiX verfolgen.



```
[03.07.2007 11:20:32] -----Start Server-----
[03.07.2007 11:23:22] (0) Verbunden mit 80.187.106.1 Port: 6379
[03.07.2007 11:23:23] (0) Lobix1 ID = Lobix1
[03.07.2007 11:23:23] (0) Lobix1 PW = lobix
[03.07.2007 11:23:23] (0) Lobix1 GR = lobixe
[03.07.2007 11:23:23] (0) Lobix1 Master/Slave = S
[03.07.2007 11:23:23] (0) Lobix1 ECHO-TimeOut = 900
[03.07.2007 11:23:23] (0) Lobix1 AI-Config = UUUU
[03.07.2007 11:23:23] (0) Lobix1 Login
```